

SEMINARKURS 2022/23

Dauer: Zwei Halbjahre (11.1 und 11.2)

Im Jahr 2020 wurden weltweit 359 Konflikte gezählt, Davon wurden 220 mit Waffengewalt ausgetragen. Seitdem ist die Zahl gestiegen – mit der russischen Invasion in die Ukraine im Februar 2022 hat sich die Weltordnung schlagartig verändert – mit noch unabschätzbaren Folgen. Gleichzeitig ist die Sehnsucht nach und die Hoffnung auf Frieden in der Welt ungebrochen.

Der Seminarkurs nimmt das Thema Krieg und Frieden aus politisch-historischen und ethischen Perspektiven in den Blick, der Fokus liegt auf dem 20. und 21. Jahrhundert. Wir betrachten

- ▶ Kriege und Kriegsfolgen(Flucht, Vertreibung, Wirtschaftskrisen)
- ▶ Völkerrecht und juristische Aufarbeitung von Kriegsverbrechen
- ▶ Die Verarbeitung von Kriegserlebnissen in Medien, Kunst und Literatur
- ▶ „Das erste Opfer des Krieges ist die Wahrheit“ - Die Bedeutung von Kriegspropanda
- ▶ Frieden in Politik und Gesellschaft: Pazifismus, Friedensbewegungen, Versöhnungsprojekte, Jugendbegegnungen und Workcamps...
- ▶ Wir unternehmen Exkursionen in die Stadt und in die Regio: In die Unibücherei, zu Gedenkorten in Freiburg, an einen ehemaligen Schauplatz des Ersten Weltkriegs, den Hartmannsweiler Kopf (Elsass)
- ▶ Wir versuchen kleine Zeichen für den Frieden zu setzen, z.B. mit der Reinigung von „Stolpersteinen“

- ▶ Der Seminarkurs Krieg und Frieden gehört zum **Aufgabenfeld II** (gesellschaftswissenschaftlich)

THEMA: KRIEG UND FRIEDEN

- ▶ Der Seminarkurs ist ein **Propädeutikum**, d.h. eine Einführung in Methoden und Fragestellungen des wissenschaftlichen Arbeitens, die du für das Studium brauchst.
- ▶ Ziel ist es, dass jeder Schüler / jede Schülerin eine Seminararbeit anfertigt (zu einem Gebiet des Rahmenthemas). Die Arbeit muss wissenschaftlichen Ansprüchen genügen.
- ▶ Der Kurs ist für Schülerinnen und Schüler geeignet,
 - ▶ die sich selbst gut organisieren können
 - ▶ die in der Lage sind, sich über Monate hinweg ein eigenes Thema zu suchen und selbständig erarbeiten
 - ▶ die Lust am Recherchieren und intensivem Lesen haben
 - ▶ die Durchhaltewillen und Frustrationstoleranz haben
- ▶ Am Schluss steht eine mündliche Präsentationsprüfung (Kolloquium, 20 min) über die eigene Seminararbeit.

ZIELE DES KURSES UND VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME

Je nach Fächerwahl haben Sie die Möglichkeit, die besondere Lernleistung entweder in zweifacher Wertung in Block I oder – sofern dann alle Aufgabenfelder abgedeckt sind – in vierfacher Wertung in Block II einzubringen.

Jede besondere Lernleistung umfasst eine **schriftliche Dokumentation und ein Kolloquium**, in dem Sie die Ergebnisse Ihrer besonderen Lernleistung darstellen, erläutern und Fragen beantworten. Bei Arbeiten, an denen mehrere Schülerinnen und Schüler beteiligt waren, ist die Bewertung der individuellen Leistung erforderlich.

Für die Gesamtnote werden die beiden halbjährigen Kurse zur Hälfte, das Kolloquium und die Dokumentation zu je einem Viertel gewertet.

SEMINARKURS ALS BESONDERE LERNLEISTUNG



- ▶ Gerne kannst Du Frau Buske oder Herrn Haase ansprechen, wenn Du genauere Infos brauchst.

FRAGEN?

